

# Augsburger Segler-Club e.V.

---

Post-Anschrift : Postfach 1207, 86917 UTTING  
BÜRO / Clubhaus : Eduard-Thöny-Str. 26, 86919 UTTING  
Tel. 08806 / 7634 \* FAX 08806 / 7720

## Ausschreibung zur Langstrecken Wettfahrt der ASC Jugend 2009

**Datum:** Samstag 01. August 2009

**Klassen:** Opti als Einheitsklasse  
Jollen (Laser Classic, Laser Radial, ) nach Yardstick

### Teilnahmebedingungen :

Steuerleute müssen Jugendmitglied im ASC sein und Regatta-Erfahrung aufweisen können.  
Alle Teilnehmer müssen sich vor dem Start bei der Wettfahrtleitung melden und die Jollen-Segler nochmal bestätigen, welchen Kurs sie segeln werden !!

**Alle Teilnehmer müssen Schwimmwesten tragen. Bei Sturmwarnung ist die Wettfahrt abubrechen, einen sicheren Ort anzufahren und der ASC zu benachrichtigen.**

**Startzeit:** Opti / Jollen - Jugendkurs : 09.30 Uhr  
Jollen - langen Kurs : 09.00 Uhr (zusammen mit der ASC-Langstrecke)

**Bahn:** Die Bahnen werden am 01.08.2009 um 08:30 Uhr ausgehängt.

**Meldegeld :** Für den Jugendkurs wird kein Meldegeld erhoben.

Wenn der lange Kurs der ASC-Langstrecke gesegelt wird, beträgt das Meldegeld € 10,00 für das Boot incl. Steuermann + € 5,00 für den Vorschoter. Überweisung bitte auf das Konto Nr. 810 620 930 bei der Stadtparkasse Augsburg (BLZ 720 500 00).

**Preise:** Bei der Jugend-Langstrecke erhalten alle Teilnehmer einen Preis.

Die Jollen, die die lange Strecke segeln, werden bei der ASC-Langstrecke mit gewertet. (Punktpreise für die Boote, die die Regatta im ersten Viertel der gemeldeten Boote beenden.)

Preisverteilung im Rahmen des ASC Sommerfestes am 02.08.08 abends.

**Meldeschluss: 24. Juli 2009 Meldung bitte an den ASC faxen: 08806 7720)**

Viele Grüße  
ASC-Jugendleitung  
Rochus + Ulrike

Meldeformular siehe Rückseite → → →

**MELDEFORMULAR zur Langstrecken-Wettfahrt der ASC-Jugend**  
( bitte bis spätestens 24.07.09 an den ASC faxen: 08806 7720 )

*Steuermann/frau:*

Name: ..... Vorname: .....

*Crew (Jollen):*

Name: ..... Vorname: .....

*Bootsklasse:* ..... *Segelnummer:*.....

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS**

Haftungsausschluss - Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel.

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm. Er ist für den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten- Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungs- gehilfen, Sponsoren und Personen, die Schleppfahrzeuge, Sicherungsfahrzeuge oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Mit der Unterschrift wird der Haftungsausschluss des ASC anerkannt.

*Unterschrift:* Steuermann/frau: ..... Erziehungsberechtigter: .....

Crew: ..... Erziehungsberechtigter: .....

---

**Antwort an den ASC - FAX 08806 / 7720**

**ASC - Langstrecke (Jollen-Segler) :**

- Ich segle den Jugendkurs
- Ich segle den langen Kurs